

FeBa



EINSTELLANLEITUNG

OPEN WRX



DUAL-FUNKMOTOR FÜR ROLLADEN MIT
ELEKTRONISCHER ENDLAGENEINSTELLUNG

Inhaltsverzeichnis:

Wichtigste Installationsschritte	S. 58
Einfache Installation	S. 59
Elektrische Anschlüsse	S. 60
Kompatible Handsender	S. 61
Symbolerklärung	S. 62
Eingabe der Befehlsfolgen	S. 63
Funktion Öffnen/Sperren der Programmierung Handsender.....	S. 64-65
Einstellung des ersten Handsenders	S. 66
Funktion automatische Deaktivierung der Einlernung des ersten Handsenders..	S. 66
Einstellung der Endlagen	S. 67
Einstellung in Modus 1 (manuell)	S. 67
Beispiel 1: Als erstes wird die obere Endlage gespeichert.....	S. 67
Beispiel 2: Als erstes wird die untere Endlage gespeichert.....	S. 68
Einstellung in Modus 2 (halbautomatisch)	S. 69
Einstellung der Mittelposition (Lüftungsposition)	S. 70
Löschung der Mittelposition	S. 70
Variable Drehmomentabschaltung	S. 71
Einstellung des maximalen Schliessdrehmoments (100%)	S. 71
Löschen aller Endlagen	S. 72
Einstellung zusätzlicher Handsender	S. 72
Löschen eines einzelnen Handsenders	S. 72
Löschen aller gespeicherten Einstellungen	S. 73
Spezielle Funktionen:	
Kurzzeitige Einlernung des Handsenders	S. 74
Einstellung der Taschen-Handsender A530058	S. 75
Elektroanschlüsse für Motorsteuerung in	
Auf-ab Modus (2 unabhängige Auf-Ab Tasten)	S. 76
Anwendung Befehlsmodus mit Weissem Kabel	
Auf-stopp-Ab-stopp / Auf-Ab / Auf-Ab bei "Bediener anwesend"	S. 77
EU-Konformitätserklärung	S. 138

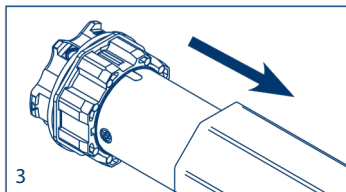
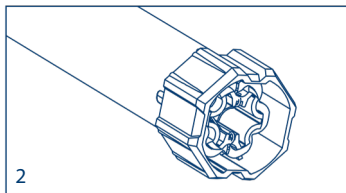
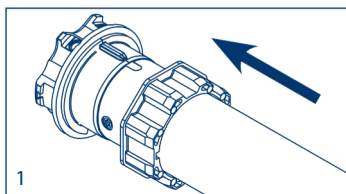
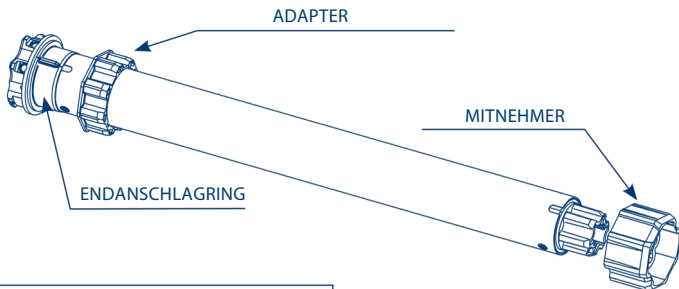
Inhaltsverzeichnis:

ANWENDUNG DES MOTORS IN EINEM WI-FI-NETZWERK	S. 78
Beschreibung des Geräts	S. 78
Technische Spezifikationen	S. 78
Installation des Geräts	S. 79
Einbindung/Ausschluss des Geräts in bzw. von einem Wi-Fi-Netzwerk (klassisch)	S. 80
Einbindung in das METAHome-Gateway.....	S. 80
Ausschließen des METAHome-Gateway	S. 80
Steuerung des Geräts	S. 81
Steuerung des Motors über Wi-Fi über die App	S. 82
Rücksetzung auf die Werkseinstellungen	S. 83

DIE WICHTIGSTEN SCHRITTE FÜR DIE INSTALLATION

- Montage des Motors in den Rollläden	S. 59
- Elektrische Anschlüsse	S. 60
- Pairing der Fernbedienung	S. 66
- Einstellung der Endschalter	S. 67
- Pairing der Wi-Fi-Anlage	ab S. 78

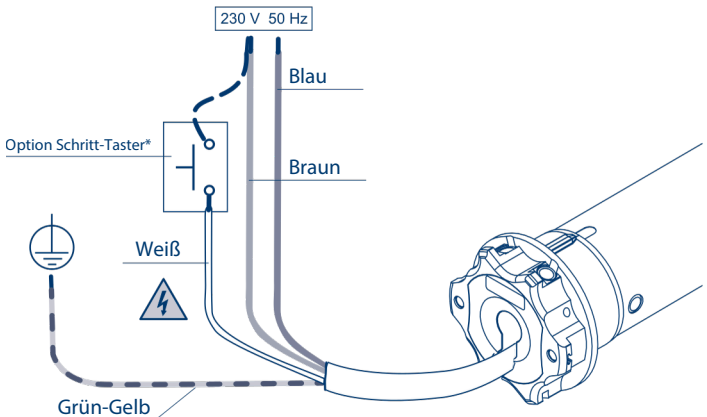
EINFACHE INSTALLATION



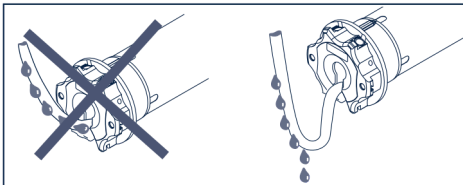
Bem.: Bei Rundrohren muss der Adapter und Mitnehmer am Rohr befestigt werden. Diese Operation geht zu Lasten des Installateurs. Bei anderen Rohrprofilen ist die Befestigung optional, wird jedoch dringend empfohlen.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

- Um Gefahrensituationen oder Fehlfunktionen zu vermeiden, müssen alle mit den Motoren verbundenen Steuerelemente auf die Leistung des entsprechenden Motors abgestimmt sein.
- Die Trennvorrichtungen müssen im Stromnetz konform der nationalen Installationsregeln und Vorschriften vorgesehen werden.
Für die Außenverwendung muss grundsätzlich ein Kabel mit 2% Kohlenstoff (Bezeichnung H05RN-F) verwendet werden. Die Netzanschlussleitung dieses Antriebs darf nur durch den gleichen Leitungstyp ersetzt werden.
- Wenn nicht gebraucht, weißen Kabel isolieren. Es ist gefährlich, das weiße Kabel zu berühren, wenn der Motor unter Strom ist.

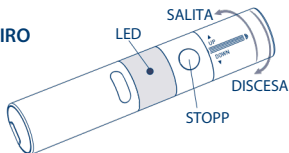


- * Die zusätzliche Montage des Schritt-Tasters ist nicht zwingend, die Verbindung kann entweder mit der Fase (braunes Kabel) oder mit den Nullleiter (blaues Kabel) erfolgen. Diese Taste ermöglicht den Motor im Schritt-Schritt Modus zu bedienen. (Auf, Stopp, Ab, Stopp, Auf, Stopp

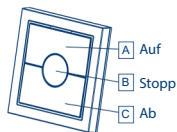


KOMPATIBLE HANDSENDER

GIRO

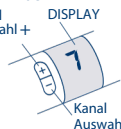


GIRO Wall



GIRO Plus

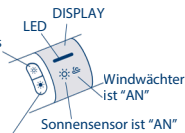
Kanal
Auswahl +



GIRO Lux

Aktivieren des
Sonnen-
sensors

Deaktivieren des Sonnensensors



GIRO P-Lux

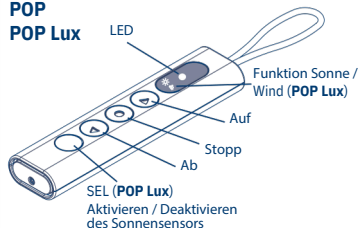
Kanal ändern

Aktivieren / Deaktivieren
des Sonnensensors



POP

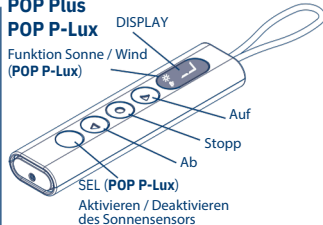
POP Lux



POP Plus

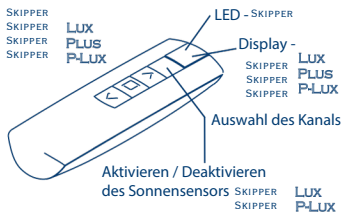
POP P-Lux

Funktion Sonne / Wind
(POP P-Lux)



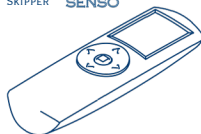
SKIPPER
SKIPPER
SKIPPER

**LUX
PLUS
P-LUX**



SKIPPER
SKIPPER

**LCD
SENSO**

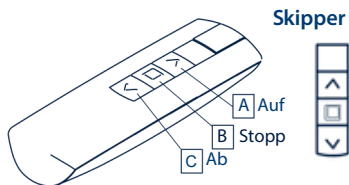
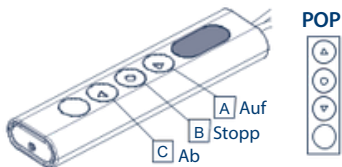
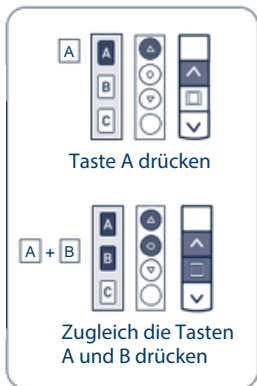
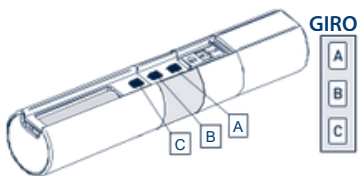


Siehe die entsprechende
Bedienungsanleitung

Handsender mit
4 unabhängigen
Kanälen A530058



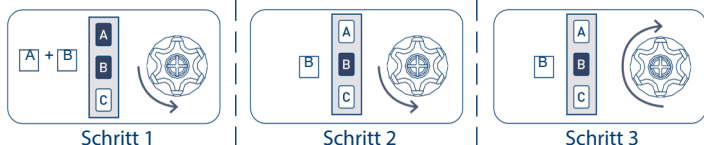
SYMBOLERKLÄRUNG



EINGABE DER BEFEHLSFOLGEN

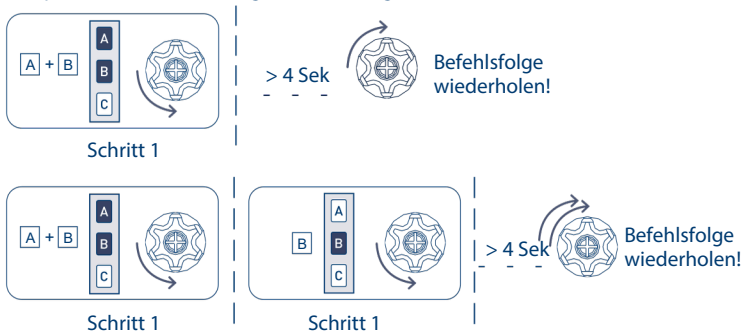
Die meisten Befehlsfolgen entsprechen drei klar unterschiedlichen Schritten, bei deren Ende der Motor, mit unterschiedlichen Drehungen anzeigt, ob die Eingabe erfolgreich war oder misslungen ist. Hier werden die vom Motor gegebenen Signale erläutert. Die Tasten müssen wie unten beschrieben gedrückt werden und es dürfen nicht mehr als 4 Sekunden von einem Schritt zum anderen verstreichen. Sollten mehr als 4 Sekunden verstreichen, wird die Befehlsfolge nicht akzeptiert und man muss diese wiederholen.

Beispiel einer Befehlsfolge:



Bei positiv abgeschlossener Befehlsfolge, wie auf obigem Beispiel dargestellt, kehrt der Motor nach zwei kurzen Drehungen, mit einer langen Drehung wieder auf die Startposition zurück. Zwei kurze Drehungen in eine Richtung entsprechen der langen Drehung in die entgegengesetzte Richtung. Bei unvollständiger Befehlsfolge kehrt der Motor, nach 1 oder 2 kurzen Drehungen, in die Startposition zurück.

Beispiel einer unvollständigen Befehlsfolge:



FUNKTION ÖFFNEN/SPERREN DER PROGRAMMIERUNG HANDSENDER SKIPPER PLUS - SKIPPER LUX - SKIPPER P-LUX HANDSENDER POP PLUS - POP LUX - POP P-LUX

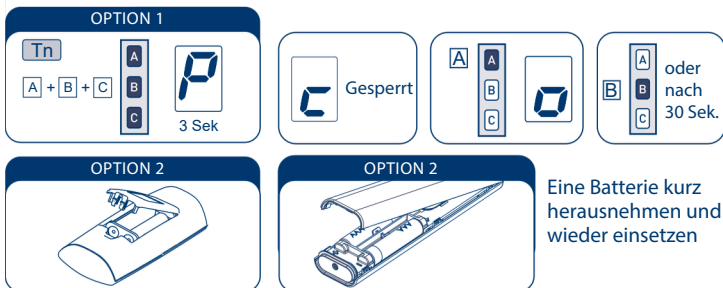
Zur Vermeidung von Fehlprogrammierungen während der täglichen Bedienung, wird nach 8 Stunden ab Eingabe der letzten Befehlsfolge (A+B oder B+C) der Programmiermodus automatisch gesperrt.

ABFRAGE DES PROGRAMMIERMODUS



Zur Änderung des Programmiermodus, "Öffnen/Sperren" wie hier folgend geschildert vorgehen.

PROGRAMMIERMODUS "ÖFFNEN"



Wie in der Anleitung beschrieben mit der Programmierung vorgehen.

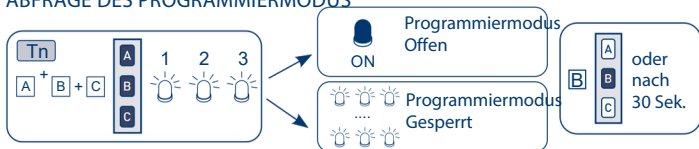
PROGRAMMIERMODUS "SPERREN"



FUNKTION ÖFFNEN/SPERREN DER PROGRAMMIERUNG HANDSENDER SKIPPER - BAUREIHE GIRO - HANDSENDER POP

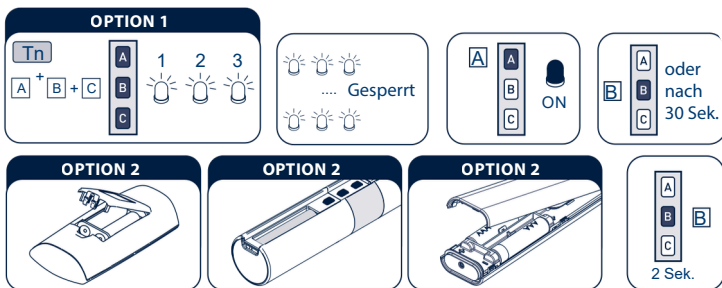
Zur Vermeidung von Fehlprogrammierungen während der täglichen Bedienung, wird nach 8 Stunden ab Eingabe der letzten Befehlsfolge (A+B oder B+C) der Programmiermodus automatisch gesperrt.

ABFRAGE DES PROGRAMMIERMODUS



Zur Änderung des Programmiermodus, "Öffnen/Sperren" wie hier folgend geschildert vorgehen.

PROGRAMMIERMODUS "ÖFFNEN"



Nehmen Sie eine Batterie heraus und warten Sie fünf Sek. oder drücken Sie eine beliebige Taste.

Wie in der Anleitung beschrieben mit der Programmierung vorgehen.

PROGRAMMIERMODUS "SPERREN"

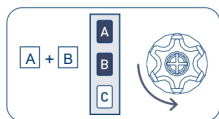


EINSTELLUNG DES ERSTEN HANDSENDERS

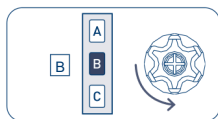
Diese Operation kann ausschließlich bei einem neuen Motor oder nach totaler Löschung aller Programmierungen ausgeführt werden.

Während dieser Operation immer nur einen Motor unter Spannung halten!

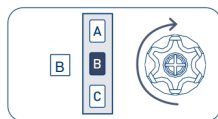
T1: Erster, einzustellender Handsender



T1



T1



T1 (2 Sek)

FUNKTION AUTOMATISCHE DEAKTIVIERUNG DER EINLERNUNG DES ERSTEN HANDSENDERS

Jedes Mal wenn der Motor vom Netz getrennt und wiederverbunden wird, hat man 3 Stunden Zeit um den ersten Handsender einzulernen. Nach 3 Stunden wird dieser Programmiermodus deaktiviert. Um den Programmiermodus wieder zu aktivieren, genügt es den Motor kurz vom Netz zu trennen.

EINSTELLUNG DER ENDLAGEN

Die Rohrmotoren OPEN WRX sind mit einer elektronischen Endlageneinstellung mit Encoder-System ausgerüstet, welches eine hohe Genauigkeit zur Einhaltung der Endlagen garantiert. Die Einstellung der Endlagen erfolgt ganz einfach über den Handsender. Während der Einstellung bewegt sich der Motor nur bei dauernd gedrückter Auf oder Ab Taste. Ist die Einstellung der Endlagen abgeschlossen, müssen die Tasten, um in die eingestellten Endlagenpositionen zu fahren, nur kurz gedrückt werden. Die Einstellung der Endlagen kann aufgrund der Ausstattung der Rollläden, mit Hochschiebesicherung; Anschlagpuffer, oder bei Montage in der Fabrik oder auf der Baustelle, in verschiedenen Weisen erfolgen. Auf den folgenden Seiten wird beschrieben, wie die Endlagen sich sehr einfach einstellen lassen.

EINSTELLUNG IN MODUS 1 (MANUELL)

In diesem Modus kann der Rollladen mit oder ohne Anschlagpuffer oder Hochschiebesicherung ausgestattet sein. Für die Einstellung der ersten Endlage kann frei die obere oder auch die untere gewählt werden. Während der Einstellung der ersten Endlage kann es notwendig sein die Taste A (Auf) oder die Taste C (Ab) drücken zu müssen um in die Endlage zu gelangen. Nach der Einstellung der ersten Endlage wird der Motor automatisch die Drehrichtung erkannt haben und die Tasten korrekt zugeordnet haben.

BEISPIEL 1:

Als erstes wird die obere Endlage gespeichert

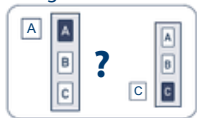
EINSTELLUNG DER OBEREN ENDLAGE

Der Rollladen muss mindestens 20 cm von der oberen Endlage positioniert sein!

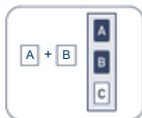
Ohne Anschlagpuffer! Den Rollladen in die obere Endlage fahren. Ist die obere Endlage erreicht, gleichzeitig die Tasten A+B ca. 2 Sekunden lang drücken bis der Rollladen von selbst ca. 20 cm hinunterfährt und damit die Operation bestätigt.

Mit Anschlagpuffer! Den Rollladen solange hochfahren bis er von selbst stoppt. Danach gleichzeitig die Tasten A+B ca. 2 Sekunden lang drücken bis der Rollladen von selbst ca. 20 cm hinunterfährt und damit die Operation bestätigt.

Tn: Eingestellter Handsender



Tn



Tn (2 Sek)

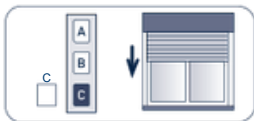


OK!

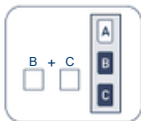
EINSTELLUNG DER UNTEREN ENDLAGE

Nun mit der Ab Taste des Handsenders den Rollladen in die untere Position fahren. Sind Hochschiebesicherungen vorhanden, dann kann solange gefahren werden bis der Motor von selber stoppt. Andernfalls mit der Ab und Auf Taste den Motor in die gewünschte untere Position bringen.

Um jetzt die untere Position zu speichern, gleichzeitig die Tasten B+C des Handsenders, ca. 2 Sekunden lang drücken bis der Motor von selbst ca. 20 cm nach oben fährt und mit dieser Bewegung die Operation bestätigt.



Tn



Tn (2 Sek)



OK!

BEISPIEL 2:

Als erstes wird die untere Endlage gespeichert

EINSTELLUNG DER UNTEREN ENDLAGE

Der Rollladen muss mindestens 20 cm von der unteren Endlage positioniert sein!

Ohne Hochschiebesicherung! Den Rollladen in die untere Endlage fahren. Ist die untere Endlage erreicht, gleichzeitig die Tasten B+C ca. 2 Sekunden Lang drücken bis der Rollladen von selbst ca. 20 cm hochfährt und damit die Operation bestätigt.

Mit Hochschiebesicherung! Den Rollladen solange hinunterfahren bis er von selbst stoppt. Danach gleichzeitig die Tasten B+C ca. 2 Sekunden Lang drücken bis der Rollladen von selbst ca. 20 cm hochfährt und damit die Operation bestätigt.

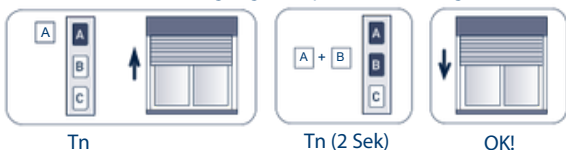
Tn: Eingestellter Handsender



EINSTELLUNG DER OBEREN ENDLAGE

Nun mit der Auf Taste des Handsenders, den Rollladen in die obere Position fahren. Sind Anschlagpuffer oder ähnliches vorhanden kann solange gefahren werden bis der Motor von selber stoppt. Andernfalls mit der Ab und Auf Taste den Motor in die gewünschte obere Position bringen.

Um jetzt die obere Position zu speichern, zugleich die Tasten A+B des Handsenders, ca. 2 Sekunden lang drücken bis der Motor von selbst ca. 20 cm nach unten fährt und mit dieser Bewegung die Operation bestätigt.



EINSTELLUNG IN MODUS 2 (halbautomatisch)

Um in diesem Modus die Einstellungen der Endlagen vornehmen zu können, muss der Rollladen mit Hochschiebesicherungen ausgerüstet sein. Die Einstellung der oberen Endlage, die als erste erfolgen muss, kann in der Fabrik mit oder ohne Anschlagpuffer vorgenommen werden. Der Rollladen kann dann zur Verpackung und Versand aufgerollt werden. Die untere Endlage wird automatisch nach Ablauf des ersten Zyklus gespeichert.

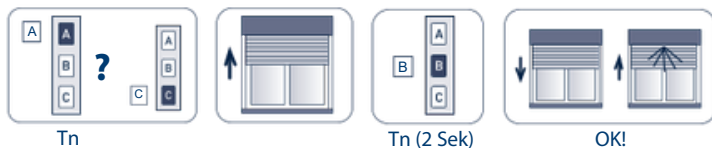
Als erstes ist zwingend die obere Endlage einzustellen!

Der Rollladen muss mindestens 20 cm von der oberen Endlage positioniert sein!

Ohne Anschlagpuffer! Den Rollladen in die obere Endlage fahren. Ist die obere Endlage erreicht, die Taste B ca. 2 Sekunden Lang drücken bis der Rollladen von selbst erst ca. 20 cm hinunter dann in die obere Endlage fährt und damit die Operation bestätigt.

Mit Anschlagpuffer! Den Rollladen so lange hochfahren bis er von selbst stoppt. Danach die Taste B ca. 2 Sekunden Lang drücken bis der Rollladen von selbst erst ca. 20 cm Hinunter dann in die obere Endlage fährt und damit die Operation bestätigt.

Tn: Eingestellter Handsender



Nun ist die Drehrichtung erkannt worden. Der Motor kann vom Netz getrennt werden. Wie bereits erwähnt wird die untere Endlage nach Auflaufen auf die untere Endlage, automatisch programmiert.

PS: Sollte der Motor beim ersten Herunterfahren auf ein Hindernis treffen (verklemmte Stäbe, schiefe Führungsschienen, herausragende Schrauben oder ähnliches), genügt es hochzufahren um das Hindernis zu entfernen und nochmals hinunterzufahren um die untere Endlage zu programmieren.

EINSTELLUNG DER MITTELPOSITION (LÜFTUNGSPPOSITION)

Diese Funktion erlaubt es dem Motor eine gewünschte Mittelposition (Lüftungsposition) zu programmieren. Ist diese Position programmiert, kann diese mit 2 Sekunden langem drücken der B-Taste angesteuert werden.

Den Rollladen in die gewünschte Position fahren, dann die B Taste ca. 4 Sekunden lang gedrückt halten, bis der Motor mit den hier unten beschriebenen Bewegungen, die gelungene Operation bestätigt.

Tn: Eingestellter Handsender



Tn (4 Sek)

MITTELPOSITION ANFAHREN

Man hat zwei Möglichkeiten um die Mittelposition anzufahren;



Tn (2 Sek)

oder

A + C

LÖSCHUNG DER MITTELPOSITION

Zur Löschung der Mittelposition die einprogrammierte Mittelposition durch 2 Sekunden langem drücken der B Taste ansteuern.

Danach die B Taste 4 Sekunden lang drücken bis der Motor mit den hier unten beschriebenen Bewegungen, die gelungene Operation bestätigt.

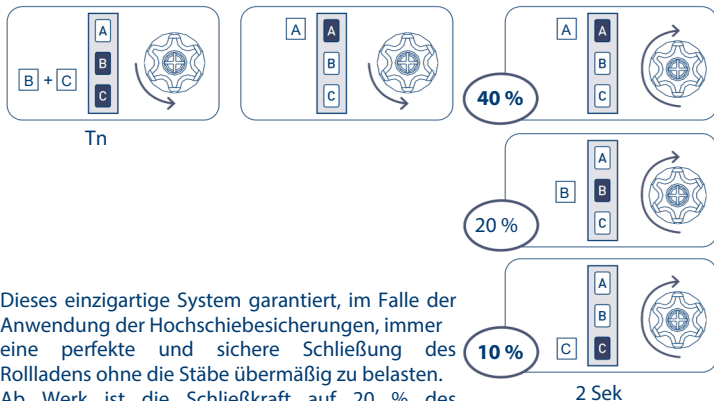
Tn: Eingestellter Handsender



Tn (2 Sek)

Tn (4 Sek)

VARIABLE DREHMOMENTABSCHALTUNG

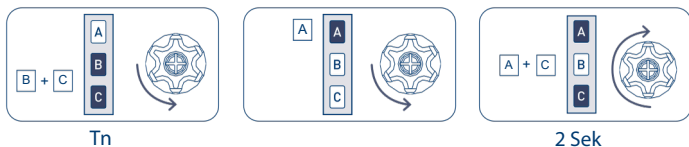


Dieses einzigartige System garantiert, im Falle der Anwendung der Hochschiebesicherungen, immer eine perfekte und sichere Schließung des Rollladens ohne die Stäbe übermäßig zu belasten. Ab Werk ist die Schließkraft auf 20 % des nominellen Wertes des Motors voreingestellt. Sollte sich dieser Wert als zu gering erweisen, kann die Schließkraft, wie hier beschrieben ganz einfach mit dem Handsender auf 40 % erhöht werden oder auch auf 10 % reduziert werden.

EINSTELLUNG DES MAXIMALEN SCHLISSDREHMOMENTS (100%)

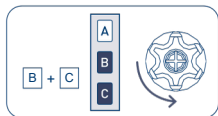
Wir empfehlen, das Schliessdrehmoment den Anlagen entsprechend anzupassen. Ein zu hohes Schliessdrehmoment kann die Anlage beschädigen. Die Aktivierung dieser Funktion bedeutet, das maximale Drehmoment vom Motor (z.B. 100% von 50 Nm = 50 Nm).

Tn: Eingestellter Handsender

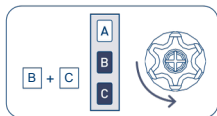


LÖSCHEN ALLER ENDLAGEN

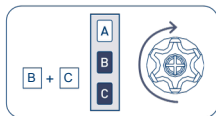
Tn: Eingestellter Handsender



Tn



Tn



Tn (4 Sek)

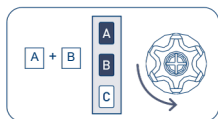
BEM.: auch wenn die Endlagen gelöscht werden, bleiben die Feineinstellungen betreffend der Drehmomentabschaltung bestehen.

EINSTELLUNG ZUSÄTZLICHER HANDSENDER

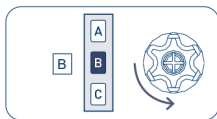
Es können bis zu 15 Handsender gespeichert werden.

Tn: Eingestellter Handsender

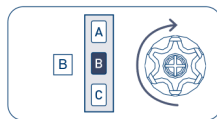
Tx: Zusätzlicher Handsender



Tn



Tn

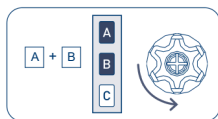


Tx (2 Sek)

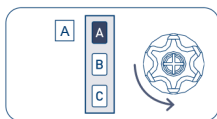
LÖSCHEN EINES EINZELNEN HANDSENDERS

Alle Handsender können einzeln gelöscht werden. Ist der letzte Handsender gelöscht, kehrt der Motor in den anfänglichen Zustand zurück. Beim Mehrkanal-Handsender, vor dem Löschvorgang einfach den Kanal, den man löschen möchte, anwählen.

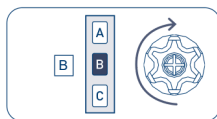
Tn: Zu löschender Handsender



Tn



Tn



Tn (2 Sek)

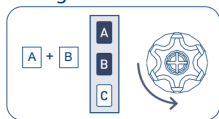
LÖSCHEN ALLER GESPEICHERTEN EINSTELLUNGEN

Beim diesem Vorgang werden die Endlageneinstellungen nicht gelöscht und bleiben bestehend!

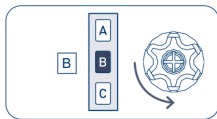
Die Löschung aller gespeicherten Einstellungen kann in zweierlei Art und Weise getätigt werden:

1) MIT DEM HANDSENDER

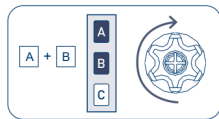
Tn: Eingestellter Handsender



Tn



Tn

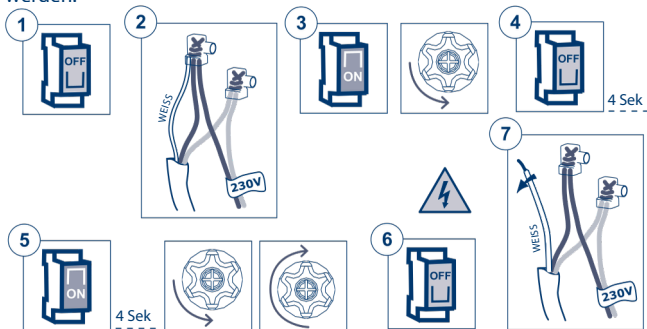


Tn (4 Sek)

2) MITTELS DES WEISSEN HILFSKABELS

Diesen Vorgang nur im Notfall tätigen, oder wenn keine funktionierenden Handsender mehr verfügbar sind. Um die Eingaben zu löschen muss man in diesem Fall an das weiße Kabel des Motors gelangen und wie folgend vorgehen:

- 1) Den Motor vom Netz trennen. (z.B. mittels dem Netz-Hauptschalter)
- 2) Das weiße Kabel mit dem braunen Kabel (P) oder blauen Kabel (Nullleiter) des Motors verbinden.
- 3) Den Motor wieder ans Netz anschließen; wobei der Motor eine kurze einseitige Drehung durchführt.
- 4) Den Motor nun mindestens 4 Sekunden lang vom Netz trennen.
- 5) Den Motor wieder ans Netz anschließen; wobei der Motor nach ca. 4 Sekunden eine kurze Drehung in eine Richtung und eine längere Drehung in die andere Richtung durchführt.
- 6) Den Motor vom Netz trennen.
- 7) Das weiße Kabel vom braunen/hellblauen Kabel trennen, das weiße Kabel gut abisolieren, und den Motor erst jetzt wieder ans Netz anschließen. Ab diesem Zeitpunkt kann die Einstellung eines neuen Handsenders vorgenommen werden.



SPEZIELLE FUNKTIONEN

KURZZEITIGE EINLERNUNG DES HANDSENDERS

Diese Funktion ermöglicht, einen Handsender vorübergehend zu speichern. Dies ist zum Beispiel erforderlich, wenn man die Einstellung der Endlagen während der Montage in der Fabrik durchführen will. Der Handsender kann danach unter Berücksichtigung der dafür vorgesehenen Befehlsreihenfolge endgültig gespeichert werden (siehe: "EINSTELLUNG DES ERSTEN HANDSENDERS"). Die nachstehend beschriebenen Arbeitsgänge dürfen ausschließlich bei neuen Motoren oder nach vollständiger Löschung des Speichers (siehe: "LÖSCHEN ALLER GESPEICHERTEN EINSTELLUNGEN") durchgeführt werden. Um sicherzustellen, dass die vorübergehende Programmierung ausschließlich in der Installations- bzw. Einstellphase und nicht während des täglichen Gebrauchs benutzt wird, ermöglicht der Motor folgende Arbeitsgänge nur innerhalb der beschriebenen Zeitgrenzen. Den Motor mit Strom versorgen und sich vergewissern, dass keine anderen Motoren im Aktionsraum des Handsenders mit Strom versorgt sind. Die Taste B und die Taste C innerhalb von 30 Sekunden nach dem Starten gleichzeitig drücken, bis der Motor ein Bestätigungssignal ausgibt.

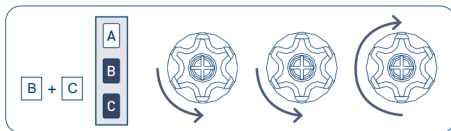
Der Handsender wird automatisch gelöscht

- Nach 5 Minuten

Oder

- Wenn der Motor vom Netz getrennt wird.

T1: Erster, einzustellender Handsender



T1

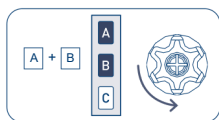
EINSTELLUNG DER TASCHEN-HANDESENDER A530058

N.B. Der Taschen-Handsender kann nur als Zweithandsender verwendet werden. Bevor Sie die Einstellung vornehmen, muss bereits vorher ein Cherubini Handsender (Skipper, Giro oder POP - 3 Tasten Auf-Ab-Stopp Handsender) programmiert werden.

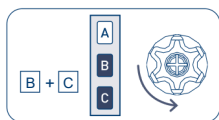
EINSTELLUNG EINER TASTE AUF DEM TASCHEN-HANDESENDER

Tn: Eingestellter Handsender

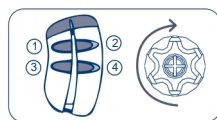
Tx: Zu speichernder Taschen-Handsender



Tn



Tn



Tx (2 Sek)

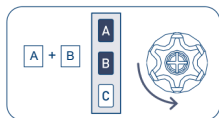
In der letzten Phase der Folge die gewünschte Taste zwei Sekunden lang auf dem Taschen-Handsender drücken. Nun kann der Handsender den Motor im Schritt-Schritt Modus (AUF – STOPP – AB – STOPP) steuern. Um die anderen Tasten zuzuordnen, die oben beschriebene Folge wiederholen. Jede Taste kann einem Motor OPEN WRX zugeordnet werden.

LÖSCHEN DER ZUVOR ZUGEORDNETEN TASTE AUF DEM TASCHEN-HANDESENDER

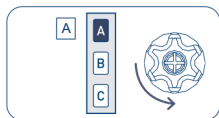
Alle gespeicherten Tasten können mit dieser Folge einzeln gelöscht werden:

Tn: Eingestellter Handsender

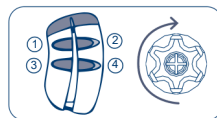
Tx: Taschen-Handsender mit zu löschender Taste



Tn



Tn

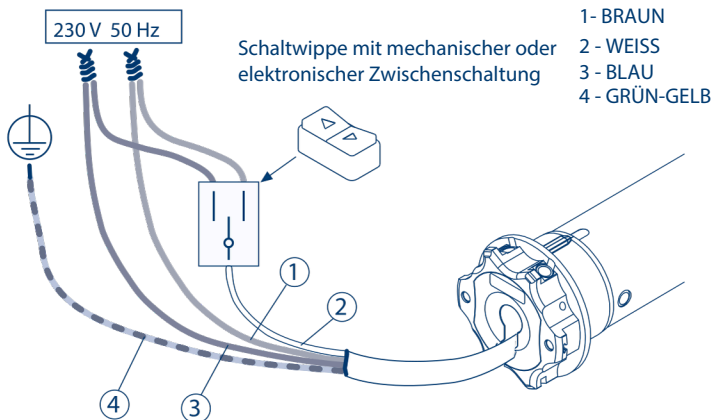


Tx (2 Sek)

Der Motor führt nach dem 2 sekundigen Drücken der Taste eine Bewegung aus und bestätigt damit, dass die zuvor zugeordnete Taste gelöscht wurde.

ELEKTROANSCHLÜSSE FÜR MOTORSTEUERUNG IN AUF-AB MODUS (2 unabhängige Auf-Ab Tasten)

Für den Anschluss des Tastenfelds nur Tasten mit elektrischer und mechanischer Sperre verwenden, um zu vermeiden, dass die beiden Tasten gleichzeitig gedrückt werden. Der Motor erkennt automatisch den Taster-Typ (mit 1 oder 2 Tasten) und stellt automatisch den Betriebsmodus ein.



Mit dem weißen Draht ist es möglich die Mittelposition anzusteuern:

AUF lang drücken (> 2 Sek):



oder die Sequenz, AUF kurz (< 0,5 Sek), AB kurz (< 0,5 Sek)



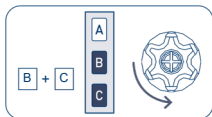
Der Motor kann über den drahtgebundenen Taster (weißer Draht), wie auf dieser Seite beschrieben, programmiert werden (DRAHTGEBUNDENE PROGRAMMIERUNG). Um das genaue Vorgehen zu erfahren, fordern Sie bitte das Handbuch bei Ihrem Händler an.

ANWENDUNG BEFEHLSMODUS MIT WEISSEM KABEL AUF-STOPP-AB-STOPP / AUF-AB / AUF-AB BEI "Bediener anwesend"

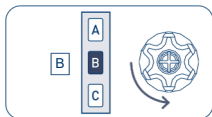
Ab Werk werden die Motoren im Schritt-Schritt Modus (Auf-Stopp-Ab-Stopp) ausgeliefert. Der Befehlsmodus kann jederzeit, wie folgend geschildert, geändert werden.

ÄNDERUNG DES BEFEHLSMODUS

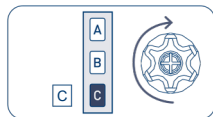
Tn: Eingestellter Handsender



Tn



Tn



Tn (2 Sek)

Es gibt 3 mögliche Einstellungen, sie sind in der angegebenen Folge verfügbar:

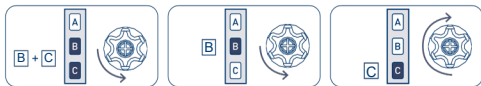
Auf-Stopp-Ab-Stopp (Default)

Auf-Ab (für 2 unabhängige Tasten)

Auf-Ab bei "Bediener anwesend" (für 2 unabhängige Tasten)

Um von einer Einstellung zur anderen überzugehen, die Folge so oft wie zum Erreichen der gewünschten Einstellung notwendig wiederholen.

Auf-Stopp-Ab-Stopp:



Auf-Ab:



Auf-Ab bei "Bediener anwesend":



ANWENDUNG DES MOTORS IN EINEM WI-FI-NETZWERK

BESCHREIBUNG DES GERÄTS

OPEN WRX ist ein Rollladenmotor mit programmierbaren Endschaltern, doppelter Funksteuerung und optionalem Kabelbetrieb.

Die doppelte Funksteuerung kann einerseits die Endschalter und die wichtigsten Funktionen auf einfache und interaktive Weise regulieren und andererseits in einem Wi-Fi-Netzwerk integriert werden.

Beim optionalen Kabelbetrieb kann der Motor entweder zusätzlich oder anstatt der Funksteuerung mithilfe eines einfachen Schalters programmiert und gesteuert werden.

Dieses Produkt kann in jedem 2,4 GHz Wi-Fi-Netzwerk verwendet werden.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Stromversorgung	230 VAC \pm 10% 50 Hz
Betriebstemperatur	Von -10 bis 40°C
Energieverbrauch im Standby-Betrieb	< 1W
Funkfrequenz Wi-Fi	2.4 GHz
Funkfrequenz CRC	433,92 MHz
Konformität	CE, RoHs-Richtlinie
Elektrischer Schutzgrad	IP44

INSTALLATION DES GERÄTS

- 1) Den Motor und dessen Montage auf den Rollläden vorbereiten.
- 2) Die elektrischen Anschlüsse vornehmen.
- 3) Programmieren Sie die Schalter und Einstellungen wie in der Installationsanleitung des Produkts beschrieben.
- 4) Das Gerät in das Wi-Fi-Netzwerk einbinden.

Es wird empfohlen, alle Tätigkeiten für die Vorbereitung, Montage und Regulierung vor der Montage des Motors in das Wi-Fi-Netzwerk auszuführen. Obwohl der Motor in ein Wi-Fi-Netzwerk eingebunden werden kann, ist der größte Teil der Funktionen nicht aktiv, solange die Endschalter nicht reguliert wurden.

Nicht aktiv sind insbesondere:

- Bewegungssteuerungen und Bericht der Position
- Versendung von Benachrichtigungen

Diese Einschränkungen sind notwendig, um mögliche Schäden am Stoff und an der Struktur der Markise zu vermeiden und um die Sicherheit des Monteurs zu gewährleisten.

EINBINDUNG/AUSSCHLUSS DES GERÄTS IN BZW. VON EINEM WI-FI-NETZWERK (klassisch)

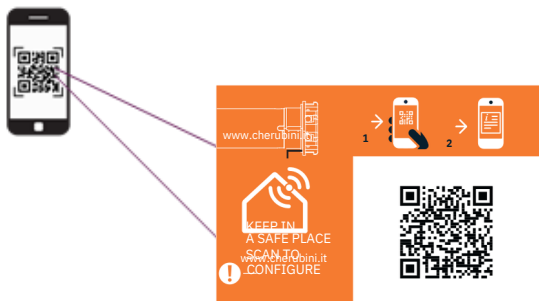
OPEN WRX ist kompatibel mit den METAHome-Gateways und allen Wi-Fi 2,4 GHz-kompatiblen Routern.

EINBINDUNG IN DAS METAHome-GATEWAY

Sicherstellen, dass der Motor mit Strom versorgt wird. Um die Einbindung durchzuführen, sich vergewissern, dass der Motor nicht bereits in ein Wi-Fi-Netzwerk eingebunden ist; wenn dies der Fall ist, muss zuerst ein Reset durchgeführt werden, dabei der Anleitung im Abschnitt „Werkseinstellungen zurücksetzen“ folgen.

Um das Gerät einzubinden, auf das METAHome-Gateway zugreifen, dazu die Meta-App anwenden, und die folgenden Schritte ausführen:

1. Auf die Schaltfläche „+“ oben rechts klicken
2. Das Wi-Fi anwählen und danach: „Gerät hinzufügen“
3. Es öffnet sich eine Ansicht um das Gerät über den QR-Code einzuscannen; wenn der QR-Code nicht vorhanden ist, auf „Ich habe keinen QR-Code“ klicken und das Gerät aus der angezeigten Liste anwählen.
4. Nach wenigen Momenten werden die verfügbaren Wi-Fi-Netzwerke angezeigt. Danach das Netzwerk anwählen mit dem das Gerät verbunden werden soll.
5. Das Passwort des Wi-Fi-Netzwerks eingeben und bestätigen.
6. Nach Abschluss der Einbindung kann man durch Klicken auf „Fertigstellen“ zum Dashboard zurückkehren, wo das gerade eingebundene Gerät angezeigt wird.



AUSSCHLIEßEN DES METAHome-GATEWAY

Um das Gerät auszuschließen, auf das METAHome-Gateway zugreifen, dazu die Meta-App anwenden, und die folgenden Schritte ausführen:

1. Auf die Schaltfläche „+“ oben rechts klicken
2. Das Wi-Fi anwählen und danach; „Gerät entfernen“
3. Das zu entfernende Gerät auf der Liste auswählen und bestätigen.

STEUERUNG DES GERÄTS

STEUERUNG DES MOTORS MIT FERNBEDIENUNG UND EXTERNEN TASTERN

OPEN WRX können auch mit Handsender und zusätzlich mit verdrahtetem Taster gesteuert werden. Der Handsender ist bei der Montage des Motors an den Rollläden äußerst nützlich, zur Einstellung der Endlagen sowie um alle Funktionen für die Programmierung und das Pairing der Klimasensoren durchzuführen. Nach der Erstinstallation kann der Handsender weiterhin als lokaler Kontrollpunkt verwendet werden. Alle Informationen über kompatible Geräte und Programmiermethoden sind in der Installationsanleitung des Produkts enthalten.

Mit dem Handsender können die wichtigsten Steuerungen ausgeführt werden:

- Schließen des Rollladens: Drücken und Loslassen der Taste AB
- Öffnen des Rollladens: Drücken und Loslassen der AUF-Taste
- Anhalten des Rollladens: Drücken und Loslassen der STOP-Taste.

OPEN WRX kann auch über einen verdrahteten Taster gesteuert werden, entweder mit einfacher oder doppelter Aktion (AUF/AB).

Mit dem einfachwirkenden Taster ist der Betrieb wie folgt:

- Bei jeder Betätigung/Freigabe des Tasters führt der Motor der Reihe nach folgende Tätigkeiten aus: Schließung, Stopp, Öffnung, Stopp usw.

Mit dem doppelwirkenden Taster:

- Schließen des Rollladens: Drücken und Loslassen der Taste AB
- Öffnen des Rollladens: Drücken und Loslassen der AUF-Taste
- Anhalten des Rollladens: Drücken Sie die AUF- oder AB-Taste und lassen Sie sie los, während sich der Motor bewegt.

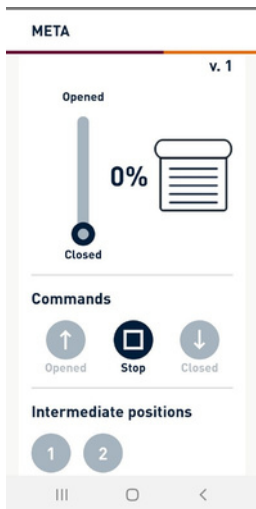
Standardmäßige Werkseinstellungen:

- Solange keine Handsender im Motor eingelernt sind, kann der Motor über einen verdrahteten Taster gesteuert werden, der aber bis zur Einstellung der Endlagen als Totmannschalter dient: Beim Loslassen des Tasters bleibt der Motor stehen.
- Solange die Endlagen nicht eingestellt sind, kann die Drehrichtung des Motors in Bezug auf den Handsender und dem verdrahteten Taster umgekehrt werden. Bei eingestellten Endlagen wird die Richtung automatisch vom Motor korrekt erkannt und kann nicht geändert werden.

Für weitere Informationen über die Bedienung mittels Handsender und verdrahteten Taster, wird auf die Abschnitte bezüglich der Installation des Produkts verwiesen.

STEUERUNG DES MOTORS ÜBER WI-FI ÜBER DIE APP

OPEN WRX kann in jedes 2,4 GHz Wi-Fi-Netzwerk eingebunden werden. Die folgende Abbildung zeigt, wie das Gerät aussieht, wenn es in die META-App integriert ist.

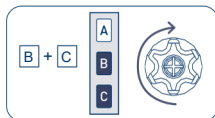
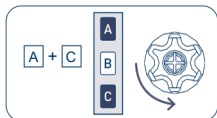
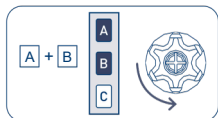


Mit den AUF/AB/STOPP-Tastern auf dem Bedienfeld kann der Rollladen geschlossen/geöffnet/angehalten werden. Durch bewegen des Cursors im Schieberegler kann der Öffnungsgrad der Rollladen reguliert werden. Der Status des Geräts wird bei einer Änderung aktualisiert.

RÜCKSETZUNG AUF DIE WERKSEINSTELLUNGEN

Die Wi-Fi-Konfiguration des Motors kann mit der folgenden Programmierungsabfolge auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden:

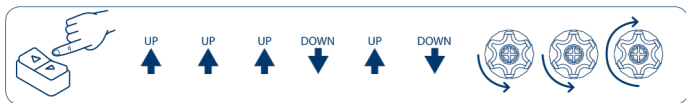
- 1) Mit der Fernbedienung: AB – AC – BC (4 Sekunden), die Ausführung der Bewegungen zur Bestätigung abwarten.



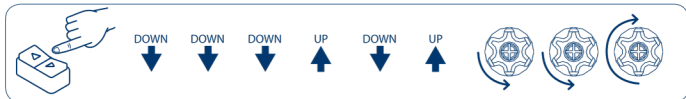
4 Sek

- 2) Mit dem Taster (wenn die Endschalter nicht reguliert sind, kann sowohl die eine als auch die andere Reihenfolge benutzt werden):

- a. Mit dem Motor am oberen Endschalter: AUF-AUF-AUF-AB-AUF-AB



- b. Mit dem Motor auf dem unteren Endanschlag: AB-AB-AB-AUF-AB-AUF



DE EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE CHERUBINI S.p.A. erklärt, dass das Produkt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union erfüllt: Richtlinie 2014/53/EU, Richtlinie 2011/65/EU. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung kann unter unserer Web-Seite www.cherubini.it, gefragt werden.

FeBa Fensterbau GmbH

Carl-Benz-Str. 23
57299 Burbach

Tel: 02736/497-3

Web: www.feba.de

E-Mail: info@feba.de